Ressort: Lokales

Karliczek stellt sich hinter Bundeswehr an Schulen

Berlin, 02.04.2019, 08:54 Uhr

GDN - Im Streit über Auftrittsverbote für Jugendoffiziere an Berliner Schulen hat sich Bundesbildungsministerin Anja Karliczek (CDU) hinter die Bundeswehr gestellt. "Die Entscheidung der Berliner SPD missachtet die Bereitschaft unserer Soldatinnen und Soldaten, Leib und Leben für unser Land zu riskieren", sagte Karliczek der "Rheinischen Post".

Sie wüssten am besten, warum die Verteidigung so wichtig sei und könnten am besten über internationale Krisenherde informieren. "All das können sie authentisch unseren Schülerinnen und Schülern vermitteln", unterstrich die Ministerin. Kritik an dem Beschluss kam zudem vom Deutschen Lehrerverband: Der Präsident des Verbandes, Hans-Peter Meidinger, bezeichnete den Beschluss der Berliner SPD im "Tagesspiegel" als schweren Fehler. "Ich bin entsetzt. Das ist etwas, was ich von der Linken erwartet hätte, aber nicht von der SPD in der Hauptstadt", so Meidinger.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122589/karliczek-stellt-sich-hinter-bundeswehr-an-schulen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com